



Günter Niehüser, geb. 1953 in Greven/Westf.

Ausbildung als Bankkaufmann. Nach dem Abitur 1976 Eintritt in das Säkularinstitut [Schönstatt-Patres](#) und ab 1985 als Priester tätig, zunächst in Südafrika, den USA und als Pfarrer in Indien. Studien der [Theologie](#), Philosophie, Soziologie und Sozialen Verhaltenswissenschaften sowie eine Ausbildung zum Supervisor und in Gesprächsführung (GwG – Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächsführung).

Seit 1990 in pädagogischen Verantwortungen, der psychologischen Beratung sowie als Coach und Supervisor tätig. Seit 1998 leitend beteiligt an Konzeption und Durchführung von Ausbildungen für Multiplikatoren in den Bereichen geistliche Begleitung und Exerzitenleitung (u.a. IMS und JKI).

Seit 2011 u.a. für die Hildegard-Stiftung (Trier) und für die Unternehmensgruppe Marienhaus-Stiftung (Waldbreitbach) tätig als beauftragte Ansprechperson zu Fragen der sexualisierten Gewalt sowie als Präventionsbeauftragter, Coach und Supervisor in Einrichtungen der Unternehmensgruppen. Mitglied im Dach-PP (Deutschsprachiger Dachverband für Positive [Psychologie](#) e.V.)

Kontakt: g.niehueser@rz-online.de Tel.: 0160 873 1567 - Sophie-Grosch-Str. 1, 55122 Mainz



Barbara Stolzenberger, geb. 1956

Studium der Katholischen [Theologie](#) in Würzburg (Dipl. Theol.)

Seit 1981 verheiratet, 2 Söhne

Mitglied im Säkularinstitut des Schönstatt-Familienverbandes

3 jährige Weiterbildung zur tftZI- Gruppenpädagogin (seit 2016 Facilitator of Community tf TZI/IR)

2 jährige Weiterbildung in geistlicher Begleitung beim IMS, Institut der Orden

4 jährige Weiterbildung in der Scharing-Übungsweise RAB (Rhythmus-Atem-Bewegung) .
Diplomierte Lehrerin in RAB

Freiberuflich tätig seit 1996 in der Begleitung von einzelnen und Gruppen in Lebens- und Glaubens-Prozessen

Seit 2000 im Team mit Günter Niehüser und Hans Stehle Multiplikatoren-[Arbeit](#) in der Aus- und Weiterbildung zur geistlichen Begleitung von Lebens- und Glaubensprozessen von einzelnen und Gruppen



Hans Stehle, geb. 1956 in Westerheim, Schwäbische Alb

Studium der [Theologie](#) in Tübingen und Wien, Priesterweihe 1983,

nach Vikarszeit in Gemeinden 1986 Präfekt im Theologischen Vorseminar Ambrosianum in Eningen,

danach als Pfarrer tätig.

Ausbildung zum Staatlich anerkannten Erzieher (Fachrichtung Jugend- und Heimerziehung).

Weiterbildung in Themenzentrierter Interaktion (TZI) nach Ruht Cohn bis zum Diplom.

Ausbildung für Beratende [Seelsorge](#), Gesprächsführung, [Geistliche Begleitung](#). Seit 2000 leitend beteiligt in Ausbildungskursen für Multiplikatoren im Bereich [Geistliche Begleitung](#).

